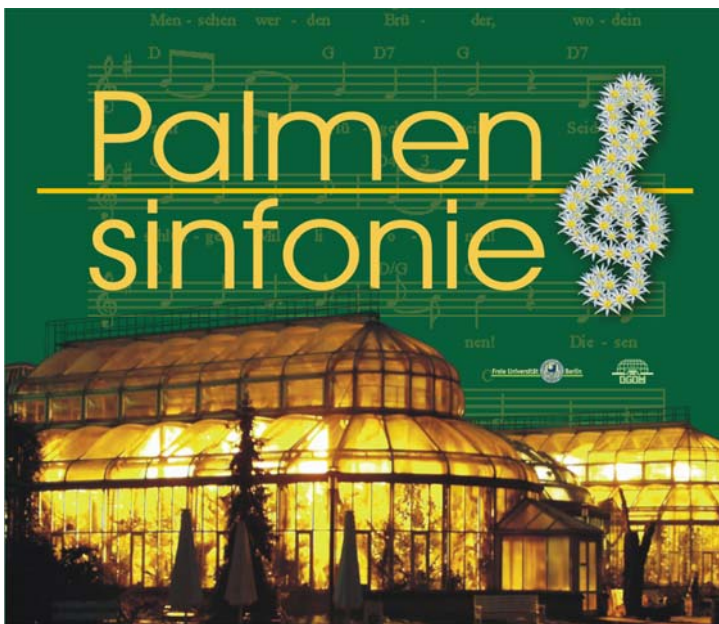


28. Januar 2014

Palmensinfonie im Botanischen Garten Berlin

Wandelkonzerte mit klassischer Musik am

8., 15. + 22. Februar sowie 1. März 2014



Bei den Palmensinfonien im Botanischen Garten kann dem Winter für einige Stunden der Rücken gekehrt werden. In den abends festlich illuminierten Gewächshäusern gibt es gleichzeitig an fünf Orten klassische Live-Musik zu genießen. Beim Umherwandeln in der einzigartigen tropischen und subtropischen Flora, der Blütenfülle und der aromatischen Dünfte kann sich jeder Konzertbesucher sein individuelles Konzertprogramm des Abends zusammenstellen. Die Palmensinfonien finden an vier Samstagen in Folge ab dem 8. Februar 2014 statt. Das Programm und die Besetzungen wechseln wöchentlich. So gleicht kein Konzert dem anderen.

Hörner, Posaunen oder der vielstimmige Gesang eines Chors erfüllen die hohe Kuppel des Großen Tropenhauses mit kathedralem Klang. Im Kakteenhaus erklingen Akkordeon und Cello oder ein Bläserquintett. Schlagzeuge und Beats bringen dagegen im feucht-warmen Farnhaus die tropischen Pflanzen rhythmisch zum Schwingen. Im Tropischen Nutzpflanzenhaus ertönen Gitarre, Cello oder Violine zwischen Kokospalme, Kaffee und Kakao. Harfenklänge oder Lautenspiel verzaubern das wunderschöne, im Jugendstil errichtete Mittelmeerhaus und seine frühlingblühende Pflanzenwelt. Die Palmensinfonien im Botanischen Garten bieten ein einzigartiges, unvergessliches Konzerterlebnis inmitten bezaubernder pflanzlicher Vielfalt.

Im Konzertpreis inklusive ist der Tageseintritt in den Botanischen Garten und das Botanische Museum. So kann der Konzertabend bereits am Morgen begonnen werden mit einem ausgiebigen Spaziergang durch die Pflanzenwelt des winterlichen Botanischen Gartens, die Gewächshäuser und die Dauer- und Sonderausstellungen im Botanischen Museum. Besonders empfehlenswert ist der Besuch der Sonderausstellung „Kaffee. Ein globaler Erfolg“, die nur noch bis zum 23. Februar 2014 im Botanischen Museum zu sehen ist. Nur einer der vielen atemberaubenden Höhepunkte auf dem aktuellen Winterpfad durch den Garten und die Gewächshäuser ist die üppige Blüte der Kamelien im Kameliengewächshaus.

- **8. Februar 2014**, Samstag, 18-20 Uhr
- **15. Februar 2014**, Samstag, 18-20 Uhr
- **22. Februar 2014**, Samstag, 18-20 Uhr
- **1. März 2014**, Samstag, 18-20 Uhr

Programm und Besetzung:

	8. Februar 2014	15. Februar 2014	22. Februar 2014	1. März 2014
Kakteenhaus	Christine Pate <i>Akkordeon</i> Matias Pinto de Oliviera <i>Violoncello</i>	Christine Pate <i>Akkordeon</i> Matias Pinto de Oliviera <i>Violoncello</i>	<i>5 Beaufort Bläserquintett</i> Ina Richter (Flöte) Luise Rummel (Oboe) Gala Grauel (Horn) Hugo Rodriguez (Klarinette) Lukas Grauel (Fagott)	<i>5 Beaufort Bläserquintett</i> Ina Richter (Flöte) Luise Rummel (Oboe) Gala Grauel (Horn) Hugo Rodriguez (Klarinette) Lukas Grauel (Fagott)
Großes Tropenhaus	<i>Cornissimo Hornquartett</i> Elsa Klemm Elsa Schindler Sebastian Gunkel Miho Hibino	<i>Canto Berlin</i> Leitung: Sabine Wüsthoff	<i>Canto Berlin</i> Leitung: Sabine Wüsthoff	<i>Posaunen-Solisten Berlin</i> Helmut Polster Daniel Busch Thomas Richter Kai Heiden
Tropisches Nutzpflanzenhaus	Marco Raic <i>Gitarre</i>	Anna-Barbara Kastelewicz <i>Violine</i>	Petra Kießling <i>Violoncello</i>	Petra Kießling <i>Violoncello</i> Christoph Timpe <i>Violine</i>
Farnhaus	<i>Doublebeats</i> Lukas Böhm, Ni Fan	<i>Schlagzeugduo</i> Phillipp Beerwald Jean-Luc Jossa	<i>Schlagzeugsolo</i> Lukas Böhm	<i>Schlagzeugduo</i> Phillipp Beerwald Jean-Luc Jossa
Mittelmeerhaus	Katharina Hanstedt <i>Harfe</i>	Katharina Hanstedt <i>Harfe</i>	Matthew C. Jones <i>Theorbe</i> Dominic Eckersley <i>Cembalo</i>	Matthew C. Jones <i>Theorbe</i> Dominic Eckersley <i>Cembalo</i>

Eine Konzertreihe des Botanischen Gartens und Botanischen Museums der Freien Universität Berlin unter der künstlerischen Leitung von Sabine Wüsthoff.

Palmensinfonien im Botanischen Garten Berlin-Dahlem

- Konzerte:** Samstag, jeweils 18 – 20 Uhr
**8., 15. + 22. Februar 2014 sowie
1. März 2014**
**Kassenöffnung und Einlass am Veranstaltungstag:
9 – 18.45 Uhr**
**Aus organisatorischen Gründen sind die Gewächshäuser von
16.30 – 17.30 Uhr geschlossen** (Zwischenzeit kann für einen
Besuch der Ausstellungen im Botanischen Museum genutzt werden,
bis 18 Uhr geöffnet)!
**Konzertprogramm 18 – 18.45 Uhr und Wiederholung 19.15 – 20
Uhr; Pause: 18.45 – 19.15 Uhr**
- Eingänge:** Königin-Luise-Platz (Bus 101, X83) und
Unter den Eichen (Bus M48)
- Konzertort:** Gewächshäuser des Botanischen Gartens
10 Minuten Fußweg von den Eingängen zum Konzertort
- Karten:** Karten 15 €, erm. 10 € (jeweils inkl. Garteneintritt).
Freier Eintritt für Kinder bis zum 12. Lebensjahr und für eine
Begleitperson von Schwerbehinderten über 70 % mit „B“.
Karten an den Kassen des Botanischen Gartens im Vorverkauf und
an der Abendkasse.
Keine Vorbestellung möglich.
- Vorverkauf:** an den Kassen des Botanischen Gartens und Museums und
Konzertkasse KOKA 36 (Tickethotline 030 / 611 01 313)
- Geschenkgutscheine:** Gültig für eine Palmensinfonie an einem Termin der Wahl.
Erhältlich nur an den Kassen des Botanischen Gartens und des
Botanischen Museums im Vorverkauf.
- Info:** www.botanischer-garten-berlin.de
- Pressebilder:** www.bgbm.org/de/presse/pressefotos#Palmensinfonie

Der Botanische Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem der Freien Universität Berlin ist eine botanische Sammlungs- und Forschungseinrichtung mit Bildungsauftrag. Die 1679 gegründete Einrichtung ist eine der größten und bedeutendsten ihrer Art weltweit. 22.000 Pflanzenarten werden kultiviert und umfangreiche Sammlungen dokumentieren die globale Pflanzenvielfalt. Schutz und nachhaltige Nutzung der Pflanzen sind zentrale Themen sowohl in der Forschung als auch in der Bildungsarbeit dieser Einrichtung. Forschungsschwerpunkte betreffen die Evolution und Biodiversität von astern- und nelkenartigen Blütenpflanzen sowie von Kieselalgen (*Asterales*, *Caryophyllales*, *Bacillariophyta*) und die Flora von Europa und des mediterranen Raumes sowie der Insel Kuba. International führend ist die Einrichtung im Bereich der Biodiversitätsinformatik.